

**FEUERWEHRVEREIN
WOLLERAU**



17. JUNI 2023

5. OLDTIMERRUNDFAHRT

SCHULANLAGE DORFMATT, 8832 WOLLERAU



WWW.FEUERWEHR-WOLLERAU.CH



leiterntechnik.ch

Daniel Grab GmbH

8832 Wilen

079/333 58 78 / info@leiterntechnik.ch

Fabrikation Verkauf Wartung

IHR SCHREINER

Eggler Bruno

Tel: 079 391 93 10

Fax: 043 844 61 75

E-Mail: b.eggler@gmx.ch

Turmweg 11

8832 Wollerau

RESTAURANT
ORION



Salon New Style «Dorfcoiffeur»



Für Sie und Ihn

Rebbergstrasse 51
8832 Wollerau

Priska Ziltener
044 - 784 93 53



FEUERWEHRVEREIN WOLLERAU



Geschätzte Feuerwehrkameraden/Innen, Oldtimer-Fans und Gäste

Herzlich willkommen zur 5. Feuerwehr Oldtimerrundfahrt in Wollerau. Wir freuen uns diesen beliebten und schweizweit bekannten Anlass bereits zum fünften Mal durchführen zu dürfen.

Im Jahre 1911 wurde der Wollerauer Feuerwehrverein von aktiven Feuerwehrleuten mit der Absicht der Förderung und des regen Zusammenhaltens der Mitglieder gegründet. Auch heute setzt sich der Verein aus aktiven und mittlerweile zahlreichen passiven Feuerwehrleuten zusammen. Wir können uns auf fast 100 Mitglieder verlassen und das Wichtigste ist, damals wie heute, die Kameradschaft zu pflegen. Nur mit motivierten und engagierten Mitgliedern kann ein Verein einen solchen Anlass auf die Beine stellen. Dem OK der 5. Oldtimerrundfahrt gebührt hier spezieller Dank.

Wir freuen uns, dass Ihr an unserem Anlass mit dabei seid, und wir heissen die Teilnehmer der Rundfahrt im Namen des Feuerwehrvereins herzlich willkommen. Wir wünschen Euch viel Erfolg und natürlich ein gemütliches, schönes Fest. Lasst Euch begeistern von den vielen schönen Fahrzeugen, den spannenden Aufgaben an den Aussenposten und unserer schönen Gegend. Tauscht euch aus mit den zahlreich anwesenden Feuerwehr-Enthusiasten und geniesst die Feststimmung.

Wir hoffen, dass Ihr alle mit vielen freudigen Erinnerungen von der Rundfahrt heimkehrt und Ihr die schöne Ausserschwyz auch bei anderen Gelegenheiten wieder mal besucht.

Wir danken der Gemeinde Wollerau für ihre Unterstützung, sowie den zahlreichen Sponsoren, welche dazu beitragen diesen grossartigen Event überhaupt zu ermöglichen. Ebenso danken wir den zahlreichen Helferinnen und Helfer für ihren unermüdlichen Einsatz und natürlich Euch lieben Gästen für Euren Besuch.

Kameradschaftliche Grüsse

Marco Hui

Präsident

FEUERWEHRVEREIN WOLLERAU

Mc PaperLand - mehr als nur ein Papeterie- und Bürofachmarkt



Unsere Produkte
werden Sie begeistern.
Besuchen Sie
eine unserer Filialen.



ES STELLT SICH VOR: DAMPFBRENNEREIVEREIN WOLLERAU

Nachdem im Ersten Weltkrieg und in der Zeit danach Obstbrände zunehmend an Beliebtheit gewannen und der Alkoholkonsum wieder zu steigen begann, wurde die Alkoholbesteuerung 1930 auf Verfassungsebene und 1932 im Bundesgesetz über gebranntes Wasser (Alkoholgesetz) eingeführt.

Die Genossenschaft wurde am 13.12.1937 gegründet, dadurch konnten Sie auch die Dampfbrennerei mit der Konzession von Josef Kümin (Obermühle) abkaufen.

Von Anfang an bis etwa 1960 waren ungefähr 25 Landwirte beteiligt.

An unserer fahrbaren Dampfbrennerei, die wir im Jahr 2000 preiswert erworben haben, arbeitet seit 1981 ein Dampfkessel von einer mobilen Feldwäscherei (Militär) aus dem Jahr 1945.

Bis 2005 wurden von Hof zu Hof gebrannt, jetzt ist es zentral an einem Ort und die Landwirte bringen ihr Maische selbständig zur Dampfbrennerei.

Da es immer weniger Landwirte gab und das Interesse von Alt und Jung am Brennen noch sehr gross war, wurde 2018 aus der Genossenschaft ein Verein gegründet. Im Jahre 2023 sind es aktuell 29 Mitglieder.

Es werden ausschliesslich Fruchtbrände gebrannt, im Jahr werden 1500 Liter gebrannt. Wenn genügend guter Rohstoffe vorhanden ist, kann am Tag 100 Liter gebrannt werden.

Der Verein führt jährlich eine Treberwurstessen durch und macht verschiedene Vereinsanlässe.

«Was nützen uns die Wasser, wenn sie nicht gebrannt sind.»





**Unfallreparaturen
sämtlicher Fahrzeugmarken,
Lastwagen und Reisebusse.
Grossraumspritzkabine und
Fahrzeugbeschriftungen.**

Carrosserie *R*usterholz AG

Untere Schwandenstr. 71 / 8805 Richterswil / Tel. 044 787 69 19 / www.carr-rusterholz.ch

richterswil

Seit 220 Jahren besteht die Feuerwehr Richterswil schon und hat sich getreu dem Motto „Nichts ist steter als der Wandel“ immer an die aktuellen Gegebenheiten von Gemeindegrösse, Gebäudebauweisen, Technik, etc. angepasst. Von der „Dorffürwehr“ mit Lederkessel, Handwagen und über 150 Feuerwehrleuten zur heutigen Feuerwehr mit 55 Feuerwehrangehörigen 2 Depots, 8 Fahrzeugen (TLF, HRF, PIF, VKF, PTF, MZF, MTF, EEF) mit modernen Gerätschaften.

Organisatorisch sind wir in Kommando/Stab, 2 Einsatzzüge, Hubrettergruppe, Verkehrsgruppe gegliedert.

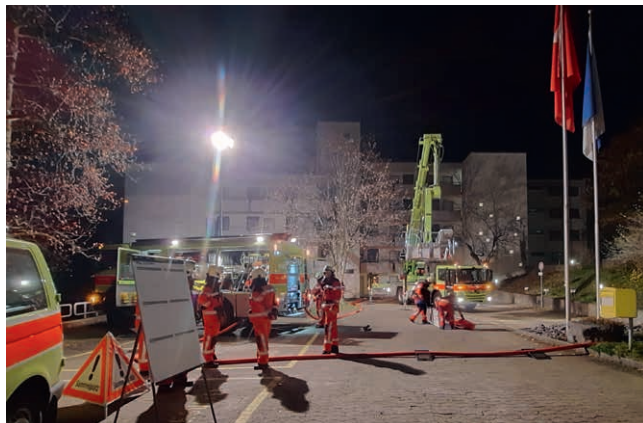
Einsatztechnisch ist eine fachlich und personell grössenabhängige Struktur in der Alarmierung definiert. Diese beginnt bei einer Bagatellgruppe mit 6 AdF, einem Kleinalarm mit 22 AdF und endet bei einem Grossalarm mit 55 AdF. Für fachlich spezielle Aufgebote stehen noch die Hubretter-, Verkehrs- oder Interventionsgruppe zur Verfügung.

In gesamthaft rund 50 Übungen pro Jahr und diversen Weiterbildungs- und Fachkursen halten wir unseren guten Ausbildungsstand auf dem Laufenden. Im Jahr leisten wir im Durchschnitt rund 70 Einsätze in unserer Gemeinde. Das Spektrum reicht von der Brandbekämpfung, Ölwehr, Wasserwehr, technischen Hilfeleistungen, Elementarereignissen bis zu weiteren, diversen Aufgaben. Zugleich ist unser Hubrettungsfahrzeug (auf Anforderung) als regionales Einsatzmittel für den Bezirk Horgen auch in anderen Gemeinden im Einsatz.

Die vielfältigen Aufgaben einer Ortsfeuerwehr sind und bleiben herausfordernd und spannend. Um das Miliz-System in der Schweiz weiterhin aufrecht zu erhalten braucht es jedoch „Nachwuchs“ für die Gegenwart und die Zukunft. Eine Aufgabe die alle Feuerwehren betrifft.

**„ UNSERE FREIZEIT
FÜR EURE
SICHERHEIT “**

Feuerwehr Richterswil /
2023 / BIH



Die Swissphone wünscht gute und sichere Fahrt!

Die Welt sicherer zu machen und Menschen wie Werte zu schützen, das ist die Mission von Swissphone seit über 50 Jahren. Wir sind Ihr Partner für durchgängig zuverlässige Alarmierungslösungen in jeder Lage. **Sicher, autark und verschlüsselt.**

Als Gesamtlösungsanbieter bieten wir integrierte und modulare Alarmierungs- und Kommunikationslösungen aus einer Hand.

Mehr zu Swissphone
erfahren!





Feuerwehrverein
Schönenberg



Der Verein wurde im Jahre 2001 gegründet mit dem Ziel, die Kameradschaft und Geselligkeit unter den Mitgliedern zu pflegen und fördern. Aktivmitglied werden kann, wer in der Feuerwehr Schönenberg/Hütten als aktive Feuerwehrfrau oder aktiver Feuerwehrmann eingeteilt ist. Ehrenmitglied wird, wer aus der Feuerwehr Schönenberg/Hütten austritt.

Die Vereinsgeschichte geht zurück in eine Zeit wo die Gemeinde Schönenberg und die Gemeinde Hütten politisch selbständig als zwei einzelne Gemeinden tätig waren. Bereits damals waren die Feuerwehren der beiden Gemeinden fusioniert und traten als eine Einheit auf.

Am 1. Januar 2019 erfolgte dann die Gemeindefusion Wädenswil-Schönenberg-Hütten. Das war der Grundstein für den Zusammenschluss der heutigen Feuerwehr Wädenswil. Bestehend aus dem Stadt-Depot Wädenswil und den Bergdepots Schönenberg und Hütten.

Um die Einsatzwege kurz zu halten und auch jeden Winkel des rund 35 km² grossen Einsatzgebietes in nützlicher Zeit zu erreichen, bleiben die beiden Bergdepots als Ausgangspunkt erhalten.

Die Feuerwehr Wädenswil bildet im Kanton Zürich mit rund 120 Frauen und Männern, eine der grössten Milizfeuerwehren. Mit 15 Fahrzeugen und etlichen Anhängern stehen wir in den Diensten der Öffentlichkeit.



STARTZEITEN VORMITTAG

Start Nr.	Teilnehmer	Fahrzeug	Jg.	Wollerau	
				Start	Ziel
A 1	Feuerwehrverein Wollerau	Willys Jeep Truck Tornado 4WD	1964	09:00	11:30
B 2	Feuerwehrverein Laupen	Ford T	1924	09:01	11:30
A 3	Rettungskorps Einsiedeln	Chevrolet Truck	1930	09:02	11:30
B 4	Feuerwehrverein Dübendorf Wangen Brüttisellen	Packard 5,22 LT	1930	09:03	11:30
A 5	Oldiezug der Feuerwehr Rapperswil Jona	Chevrolet WAF II	1932	09:04	11:30
B 6	Feuerwehrverein Laupen	Land Rover Defender 110	1986	09:05	11:30
A 7	Füürweyfründä Einsiedeln	Mowag W 300	1961	09:06	11:30
B 8	Feuerwehrverein Dübendorf Wangen Brüttisellen	Mowag Chysler	1960	09:07	11:30
A 9	Oldiezug der Feuerwehr Rapperswil Jona	Willys Jeep Truck 4WD6	1965	09:08	11:30
B 10	Verein Packard33 Richterswil	Packard 1002 eight	1933	09:09	11:30
A 11	Füürweyfründä Einsiedeln	Landrover Defender 110	1987	09:10	11:45
B 12	Feuerwehrverein Sankt Florian Wangen bei Olten	Packard Detroit USA	1938	09:11	11:45
A 13	Oldiezug der Feuerwehr Rapperswil Jona	Magirus-Deuz 170 D III FA	1974	09:12	11:45
B 14	Fire House Club	Mowag W 300	1969	09:13	11:45
A 15	IG Häfi 66 Einsiedeln	Steyr-Puch Haflinger 703 AP	1966	09:14	11:45
B 16	Feuerwehrverein Embrachertal	Saurer 2 DM	1964	09:15	11:45
A 17	Feuerwehrverein Pfäffikon ZH	Willys Jeep 4-75 4x4	1957	09:16	11:45
B 18	Fire House Club	Mowag W 300 A	1984	09:17	11:45
A 19	HSG Feuerwehr Wallisellen	Packard Limousine	1928	09:18	11:45
B 20	Opelgesellschaft Feuerwehrverein Männedorf	Opel Blitz Unbekannt	1938	09:19	11:45
A 21	Feuerwehrverein Pfäffikon ZH	Wily Jeep 4x-63	1946	09:20	12:00
B 22	Fire House Club	Mowag B 300	1982	09:21	12:00
A 23	IG FFZ	Mercedes-Benz LAK 1413/42	1970	09:22	12:00
B 24	Feuerwehr Feusisberg Schindellegi	Willys Jeep CJ3B	1958	09:23	12:00
A 25	Willi Röllin	FBW 70 XV E6A	1979	09:24	12:00
B 26	IGR Feuerwehr Stadt Luzern	Magirus F Merkur 125	1960	09:25	12:00
A 27	IG FFZ	Mercedes-Benz LAF 1113	1971	09:26	12:00
B 28	Feuerwehr Verein Horgen	Jeep Stationswagen	1957	09:27	12:00
A 29	Füürwehr Oldies	Mercedes-Benz LAF 1113B	1979	09:28	12:00
B 30	IGR Feuerwehr Stadt Luzern	Magirus F Merkur 125	1960	09:29	12:00
A 31	IG FFZ	VW-Bus T1	1961	09:30	12:15
B 32	Feuerwehrverein Staufen	VW-Bus mit Leiteraufbau	1963	09:31	12:15
A 33	Garage Keusen AG	VW-Bus T3	1983	09:32	12:15
B 34	Nostalgieverein Feuerwehr St Gallen	Saurer D 230	1982	09:33	12:15
A 35	Feuerwehrpikett Verein Glattfelden	Mowag W 200	1965	09:34	12:15
B 36	Feuerwehrverein Staufen	Magirus Deutz 160M 8 FAL	1981	09:35	12:15
A 37	Füürwehr Verein Oberglatt	Willys Jeep 4-Wheel Drive	1950	09:36	12:15
B 38	Nostalgieverein Feuerwehr St Gallen	Saurer 2 DM, CT3D	1963	09:37	12:15
A 39	Freunde der Feuerwehr Düringen	Magirus Deutz Typ F Merkur 150	1965	09:38	12:15
B 40	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Saurer 6DM Lw 88	1985	09:39	12:15
A 41	Feuerwehrverein Berikon	Chevrolet K 2503	1964	09:40	12:30
B 42	Feuerwehrverein Pfäffikon	Willys Jeep FC 170 DE LUXE	1963	09:41	12:30
A 43	SDIS Aigle	Magirus Deutz A4500 Mercur	1961	09:42	12:30
B 44	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Ford F 800B	1957	09:43	12:30
A 45	Feuerwehr Verein Turbenthal Wila Wildberg	Jeep Willys Overland 4WD	1953	09:44	12:30
B 46	Feuerwehrverein Wetzikon Seegräben	Saurer 2 DM	1971	09:45	12:30
A 47	IG Grosi	Mercedes-Benz LAF 1113	1968	09:46	12:30
B 48	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Magirus-Deuz Sirius ADL 30	1955	09:47	12:30
A 49	MagirusTeam Glarus	Magirus-Deutz S 3500 V6	1954	09:48	12:30

STARTZEITEN VORMITTAG

Start			Wollerau		
Nr.	Teilnehmer	Fahrzeug	Jg.	Start	Ziel
B 50	Feuerwehrverein Wetzikon Seegräben	FBW 50 VE 3 AR	1976	09:49	12:30
A 51	Feuerwehrverein Regensdorf	Willys Jeep Hänni	1964	09:50	12:45
B 52	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Magirus-Deutz Mercur 150A	1964	09:51	12:45
A 53	Füürwehr Oldies Glarus	Mercedes -Benz DÜ DO L409 GA / 29	1977	09:52	12:45
B 54	Gipsyclub MörikenWildegg	Austin Gipsy	1968	09:53	12:45
A 55	Feuerwehrverein Bachenbülach Winkel	Dodge WC	1944	09:54	12:45
B 56	TLF Club Inwil	Mercedes-Benz 1113	1967	09:55	12:45
A 57	Emil Strub	Magirus Deutz ADL 30	1967	09:56	12:45
B 58	Gipsyclub MörikenWildegg	Opel Blitz	1964	09:57	12:45
A 59	Füürwehrverein Höri	Mercedes-Benz 1330	1967	09:58	12:45
B 60	Feuerwehrverein Eglisau Hüntwangen Wasterkingen	Willys Jeep Hänni Aufbau	1959	09:59	12:45
A 61	Feuerwehrverein Elgg	Chevrolet K 20	1965	10:00	13:00
B 62	Feuerwehrverein Pfyn	Chevrolet K 2504	1965	10:01	13:00
A 63	Dodgeclub Rufi	Dodgec WC Brücke mit Verdeck	1944	10:02	13:00
B 64	Feuerwehr Oldtimer Verein Sursee	Mowag W 200	1963	10:03	13:00
A 65	Feuerwehrverein Affeltrangen	Dodge Dodge WC	1944	10:04	13:00
B 66	Füürwehr Fründe	Willys Jeep CJ3B	1970	10:05	13:00
A 67	Grösiverein Menzingen	Ford 698T	1947	10:06	13:00
B 68	Feuerwehrverein Gofi Lenzburg	Magirus Deutz TLF 16 A	1961	10:07	13:00
A 69	Feuerwehrverein Niederlenz	Mowag B 300 L8	1980	10:08	13:00
B 70	Feuerwehrverein Zollikon	VW-Bus T2 A	1970	10:09	13:00



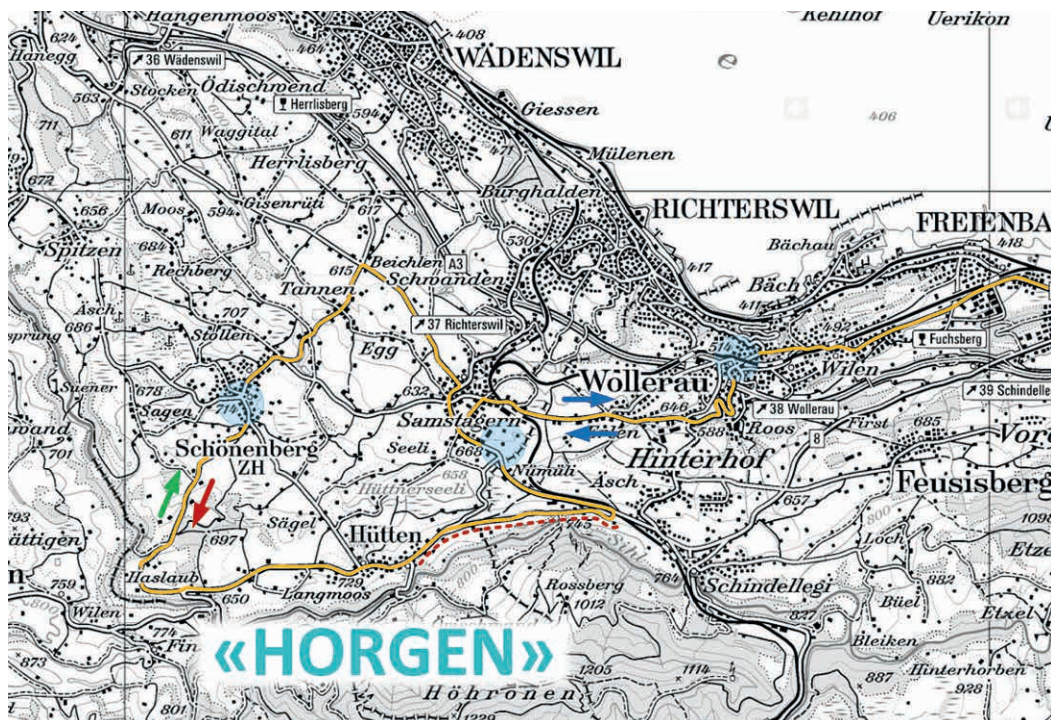
baloise

**Ihr verlässlicher Partner
für einfache und sichere
Lösungen.**



Martin Föllmi, Kundenberater
 Telefon 058 285 58 80
martin.foellmi@baloise.ch
www.baloise.ch

19377-01

STRECKENPLAN HORGEN



«HORGEN»

-  Wollerau – (15') – Schönenberg – (15') – Samstagern – (11') – Wollerau
-  Wollerau – (11') – Samstagern – (15') – Schönenberg – (15') – Wollerau

Fahrtstrecke: ca. 24 km

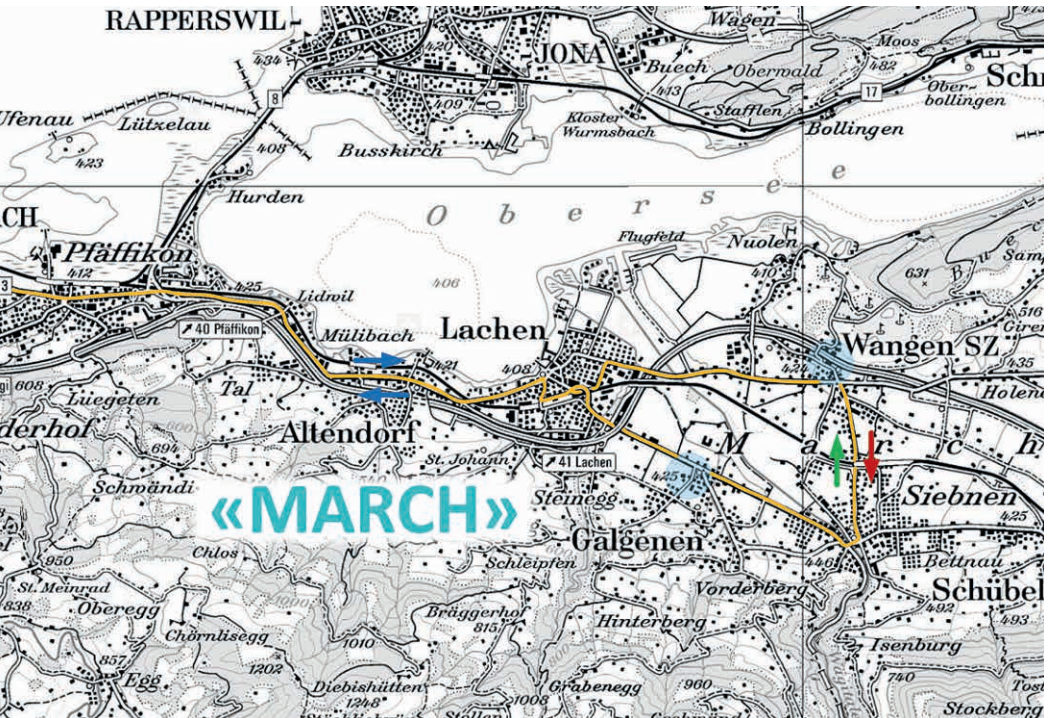
Fahrzeit: ca. 0h41

Peter Senn AG

Autohilfe · Carrosserie · Garage

Zürcherstrasse 78 • 8852 Altendorf • Tel. 055 462 27 27 • info@peter-senn-ag.ch • www.peter-senn-ag.ch

STRECKENPLAN MARCH



«MARCH»

→ Wollerau – (25') – Wangen – (10') – Galgenen – (20') – Wollerau

→ Wollerau – (20') – Galgenen – (10') – Wangen – (25') – Wollerau

Fahrstrecke: ca. 32 km

Fahrzeit: ca. 0h55

AUTOHILFE NOTRUF

0800 827 827

24H/365 TAGE

STARTZEITEN NACHMITTAG

Start Nr.	Teilnehmer	Fahrzeug	Jg.	Wollerau	
				Start	Ziel
A 1	Feuerwehrverein Wollerau	Willys Jeep Truck Tornado 4WD	1964	14:00	16:30
B 2	Feuerwehrverein Laupen	Ford T	1924	14:01	16:30
A 3	Rettungskorps Einsiedeln	Chevrolet Truck	1930	14:02	16:30
B 4	Feuerwehrverein Dübendorf Wangen Brüttisellen	Packard 5,22 LT	1930	14:03	16:30
A 5	Oldiezug der Feuerwehr Rapperswil Jona	Chevrolet WAF II	1932	14:04	16:30
B 6	Feuerwehrverein Laupen	Land Rover Defender 110	1986	14:05	16:30
A 7	Füürweyrfründä Einsiedeln	Mowag W 300	1961	14:06	16:30
B 8	Feuerwehrverein Dübendorf Wangen Brüttisellen	Mowag Chysler	1960	14:07	16:30
A 9	Oldiezug der Feuerwehr Rapperswil Jona	Willys Jeep Truck 4WD6	1965	14:08	16:30
B 10	Verein Packard33 Richterswil	Packard 1002 eight	1933	14:09	16:30
A 11	Füürweyrfründä Einsiedeln	Landrover Defender 110	1987	14:10	16:45
B 12	Feuerwehrverein Sankt Florian Wangen bei Olten	Packard Detroit USA	1938	14:11	16:45
A 13	Oldiezug der Feuerwehr Rapperswil Jona	Magirus-Deuz 170 D III FA	1974	14:12	16:45
B 14	Fire House Club	Mowag W 300	1969	14:13	16:45
A 15	IG Häfi 66 Einsiedeln	Steyr-Puch Haflinger 703 AP	1966	14:14	16:45
B 16	Feuerwehrverein Embrachertal	Saurer 2 DM	1964	14:15	16:45
A 17	Feuerwehrverein Pfäffikon ZH	Willys Jeep 4-75 4x4	1957	14:16	16:45
B 18	Fire House Club	Mowag W 300 A	1984	14:17	16:45
A 19	HSG Feuerwehr Wallisellen	Packard Limousine	1928	14:18	16:45
B 20	Opelgesellschaft Feuerwehrverein Männedorf	Opel Blitz Unbekannt	1938	14:19	16:45
A 21	Feuerwehrverein Pfäffikon ZH	Wily Jeep 4x-63	1946	14:20	17:00
B 22	Fire House Club	Mowag B 300	1982	14:21	17:00
A 23	IG FFZ	Mercedes-Benz LAK 1413/42	1970	14:22	17:00
B 24	Feuerwehr Feusisberg Schindellegi	Willys Jeep CJ3B	1958	14:23	17:00
A 25	Willi Röllin	FBW 70 XV E6A	1979	14:24	17:00
B 26	IGR Feuerwehr Stadt Luzern	Magirus F Merkur 125	1960	14:25	17:00
A 27	IG FFZ	Mercedes-Benz LAF 1113	1971	14:26	17:00
B 28	Feuerwehr Verein Horgen	Jeep Stationswagen	1957	14:27	17:00
A 29	Füürwehr Oldies	Mercedes-Benz LAF 1113B	1979	14:28	17:00
B 30	IGR Feuerwehr Stadt Luzern	Magirus F Merkur 125	1960	14:29	17:00
A 31	IG FFZ	VW-Bus T1	1961	14:30	17:15
B 32	Feuerwehrverein Staufen	VW-Bus mit Leiteraufbau	1963	14:31	17:15
A 33	Garage Keusen AG	VW-Bus T3	1983	14:32	17:15
B 34	Nostalgieverein Feuerwehr St Gallen	Saurer D 230	1982	14:33	17:15
A 35	Feuerwehrpikett Verein Glattfelden	Mowag W 200	1965	14:34	17:15
B 36	Feuerwehrverein Staufen	Magirus Deutz 160M 8 FAL	1981	14:35	17:15
A 37	Füürwehr Verein Oberglatt	Willys Jeep 4-Wheel Drive	1950	14:36	17:15
B 38	Nostalgieverein Feuerwehr St Gallen	Saurer 2 DM, CT3D	1963	14:37	17:15
A 39	Freunde der Feuerwehr Düdingen	Magirus Deutz Typ F Merkur 150	1965	14:38	17:15
B 40	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Saurer 6DM Lw 88	1985	14:39	17:15
A 41	Feuerwehrverein Berikon	Chevrolet K 2503	1964	14:40	17:30
B 42	Feuerwehrverein Pfäffikon	Willys Jeep FC 170 DE LUXE	1963	14:41	17:30
A 43	SDIS Aigle	Magirus Deutz A4500 Mercur	1961	14:42	17:30
B 44	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Ford F 800B	1957	14:43	17:30
A 45	Feuerwehr Verein Turbenthal Wila Wildberg	Jeep Willys Overland 4WD	1953	14:44	17:30
B 46	Feuerwehrverein Wetzikon Seegräben	Saurer 2 DM	1971	14:45	17:30
A 47	IG Grosi	Mercedes-Benz LAF 1113	1968	14:46	17:30
B 48	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Magirus-Deuz Sirius ADL 30	1955	14:47	17:30
A 49	MagirusTeam Glarus	Magirus-Deutz S 3500 V6	1954	14:48	17:30

STARTZEITEN NACHMITTAG

Start			Wollerau		
Nr.	Teilnehmer	Fahrzeug	Jg.	Start	Ziel
B 50	Feuerwehrverein Wetzikon Seegräben	FBW 50 VE 3 AR	1976	14:49	17:30
A 51	Feuerwehrverein Regensdorf	Willys Jeep Hänni	1964	14:50	17:45
B 52	Feuerwehr Büttikon und Rohrdorf	Magirus-Deutz Mercur 150A	1964	14:51	17:45
A 53	Füürwehr Oldies Glarus	Mercedes -Benz DÜ DO L409 GA / 29	1977	14:52	17:45
B 54	Gipsyclub MörikenWildegg	Austin Gipsy	1968	14:53	17:45
A 55	Feuerwehrverein Bachenbülach Winkel	Dodge WC	1944	14:54	17:45
B 56	TLF Club Inwil	Mercedes-Benz 1113	1967	14:55	17:45
A 57	Emil Strub	Magirus Deutz ADL 30	1967	14:56	17:45
B 58	Gipsyclub MörikenWildegg	Opel Blitz	1964	14:57	17:45
A 59	Füürwehrverein Höri	Mercedes-Benz 1330	1967	14:58	17:45
B 60	Feuerwehrverein Eglisau Hüntwangen Wasterkingen	Willys Jeep Hänni Aufbau	1959	14:59	17:45
A 61	Feuerwehrverein Elgg	Chevrolet K 20	1965	15:00	18:00
B 62	Feuerwehrverein Pfyn	Chevrolet K 2504	1965	15:01	18:00
A 63	Dodgeclub Rufi	Dodgec WC Brücke mit Verdeck	1944	15:02	18:00
B 64	Feuerwehr Oldtimer Verein Sursee	Mowag W 200	1963	15:03	18:00
A 65	Feuerwehrverein Affeltrangen	Dodge Dodge WC	1944	15:04	18:00
B 66	Füürwehr Fründe	Willys Jeep CJ3B	1970	15:05	18:00
A 67	Grösiverein Menzingen	Ford 698T	1947	15:06	18:00
B 68	Feuerwehrverein Gofi Lenzburg	Magirus Deutz TLF 16 A	1961	15:07	18:00
A 69	Feuerwehrverein Niederlenz	Mowag B 300 L8	1980	15:08	18:00
B 70	Feuerwehrverein Zollikon	VW-Bus T2 A	1970	15:09	18:00

IHR NUTZFAHRZEUG-PROFI

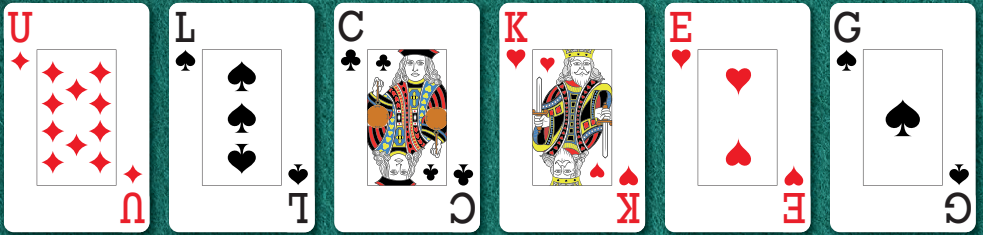
Scania Schweiz AG

Buechmattstrasse 11

8645 Jona



scania.ch



Was hat 5 Buchstaben,
ist nicht käuflich, aber wertvoll?



Zur Lösung



Die Gründung fand 1906 durch die Feuerwehrkommission statt. Im Oktober 1910 wurde der Feuerwehrverein gegründet und hatte einen Mitgliederbestand von 25 Mann.

Der Verein wurde stetig Grösser und so erhielt die Feuerwehr Galgenen am 11. Oktober 1986 ihr erstes Tanklöschfahrzeug. Damit die Feuerwehr für die Zukunft sorgen kann, wird alljährlich der Ferienpass für unsere Kleinen durchgeführt. Dieser ist seit 35 Jahren gut besucht und von jedem geschätzt.

Die Feuerwehr Galgenen durfte in den letzten 118 Jahren nebst kleinen Ereignissen, auch Grossbrände sowie Elementarereignisse bewältigen, die über die Kantonsgrenze Schlagzeilen machten. Eines davon ist der Grossbrand der Möbelfabrik Diethelm sowie der Hausbrand beim Hornbachkreisel, welcher durch einen Autounfall ausgelöst wurde.

Das jüngste Elementarereignis fand im Juli 2021 statt, wo die Feuerwehr mehrere Tage mit dem Zivilschutz im Einsatz war. Menschen kamen zum Glück nicht zu Schaden, jedoch war der Sachschaden beachtlich.

Die Fahrzeuge wurden stetig aufgestockt und erneuert. Nach 34 Jahren, durfte das alte Tanklöschfahrzeug «Grösi», welches nach der Neuanschaffung des jetzigen TLFs (2011) als Pionierfahrzeug diente, in den wohlverdienten Ruhestand und wurde durch das Pionierfahrzeug der Marke Scania P370 4x4 ersetzt. Ebenfalls zu den Fahrzeugen gehört das Atemschutzfahrzeug/Mannschaftstransporter der Marke Mercedes-Benz Sprinter 416 CDI 4x4, ein VW T5 Syncro als Vorausfahrzeug sowie 2 Motorspritzen, ein Schlauchhaspelwagen, ein Beleuchtungsanhänger und ein Ölwehranhänger.

Die Feuerwehr Galgenen verfügt über zahlreiche Spezialisten, die sich stetig auf den Gebieten Atemschutz, Sanität, Absturzsicherung, Maschinen und diversen anderen Zuständigkeiten ausbilden und so ihr Wissen und Können an den jeweiligen Übungen weitergeben.

Der Verein hat zurzeit einen Stand von 46 aktiven Mitgliedern und erfreut sich immer an neuen Gesichtern.

Weitere Infos zu der Feuerwehr findet Ihr auf der Internetseite www.feuerwehr-galgenen.ch oder auch auf Facebook.



Genussvolle Aussichten.



BIERKREATIONEN
AUS
EINSIEDELN
SEIT 1872



EINSIEDLER BIER

ES STELLT SICH VOR: FEUERWEHRVEREIN WANGEN/NUOLEN

Der Feuerwehrverein Wangen – Nuolen wurde am 29. Januar 2005 aus den beiden Feuerwehrvereinen Wangen und Nuolen fusioniert. Die Gründung des Feuerwehrvereins Nuolen geht in das Jahr 1890 zurück, der Feuerwehrverein Wangen wurde im Jahre 1924 gegründet. Demzufolge freuen wir uns, nächstes Jahr, das 100-Jährige Bestehen feiern zu dürfen.

Unter dem Motto «Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr» sind aktuell 45 freiwillige Feuerwehrmänner, 17 Kaderpersonen und 9 Offiziere für die Intervention bei Bränden und für die allgemeine Schadenwehr tätig. Unser Fahrzeugpark besteht aus dem Tanklöschfahrzeug (TLF), Mehrzweckfahrzeug (MZF), Pionierfahrzeug (PIF), Volkswagen (VW) und dem Haflinger (Häfi). Jedoch liegt der grösste Stolz an unserem Haflinger Puch (Häfi). Er verfügt über 480m Schlauchreserve und ist seit dem Jahre 1964 unterwegs. Durch seine schmale Spurweite und dem Allrad können wir dieses Fahrzeug überall einsetzen.

Dank stetiger Aus- und Weiterbildungen, die zahlreichen Übungen sowie Anschaffung neuer Ausrüstungen und Infrastruktur, stellen wir den hohen Ausbildungsstand der aktiven Feuerwehrleute, aber auch die Ausbildung von neuen Feuerwehrleuten sicher.

Mitte August 2022 fand der Spatenstich für das neue Feuerwehr- und EW-Gebäude statt. Seither wird mit voller Kraft auf der Baustelle gearbeitet. Wir rechnen damit, dass wir bis Ende Jahr in das neue Depot ziehen können. Trotzdem feiern wir am 19.08.2023 bereits die «Uustrinkete im Altä Depot». Es wird ein tolles Fest und freuen uns auf jeglichen Besuch von Jung und Alt.

Zur Brand- und Schadengeschichte:

Der Erste Brand nach der Gründung der Feuerwehr Wangen war im Oktober 1926, der Scheunenbrand bei Ratsherr Höner im Wiesenfeld. Im Nu stand das Gebäude in hellen Flammen. Die Stallung samt allen landwirtschaftlichen Geräten und Maschinen konnte trotz dem Eingreifen der Feuerwehren Wangen, Nuolen, Lachen und Siebnen-Galgenen nicht gerettet werden. Dank tatkräftiger Hilfe von Anwohner und Feuerwehrleuten gelang es die zirka 30 Stück Vieh vor dem Feuer zu bewahren.

In den letzten Jahren kam es nur noch zu kleineren Brandeinsätze, Einsätze für die Ölwehr und vor allem zu technischen Hilfeleistungen. Zu erwähnen sind die zahlreichen Einsätze, während dem Unwetter im Juli 2021, wo wir mehrheitlich als Nachbarhilfe in den umliegenden Gemeinden im Einsatz waren. Wangen wurde dabei glücklicherweise sehr verschont.

Der letzte grössere Brand war am 25.01.2020. Während der Einweihung von unserem neuen MZF ging der Alarm ein und wir ruckten aufgrund eines Hausbrandes aus. Verletzt wurde niemand und wir konnten schlimmeres verhindern.



ES STELLT SICH VOR: JUGENDFEUERWEHR HÖFE



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Höfe freuen sich an der Oltimer- Rundfahrt in Wollerau mit Ihrem Beitrag den tollen Anlass auf dem Festgelände zu bereichern.

Die Jugendfeuerwehr Höfe ist Teil des Regionalen Feuerwehrverbandes Höfe.
Sie wurde 2009 gegründet.

Mädchen und Burschen können im Alter zwischen 12 und 16 Jahren Mitglied werden.

Pro Monat gibt es eine Zusammenkunft, in der Regel am Dienstagabend. Die Treffpunkte finden in den Feuerwehrlokalen in Schindellegi, Pfäffikon SZ oder Wollerau statt.

Es gibt Ausbildungen in der Feuerwehrentechnik, Einblicke in Partnerorganisationen wie Polizei, Sanität. Besuche bei der REGA, Flughafenfeuerwehr usw. oder auch Events mit spannenden Spezialaktionen. Nach den Anlässen gibt es einen Heimbring-Bus.

Die Jugendfeuerwehr trägt eine einheitliche Uniform.

Es werden keine Ernstfalleinsätze geleistet. Die Mitglieder sind versichert und alles ist kostenfrei.

Interessenten melden sich bei

jugendfeuerwehr.hoefe@freienbach.ch

www.freienbach.ch/sicherheit/feuerwehr/5090



ES STELLT SICH VOR: FEUERWEHR WOLLERAU

Wollerau war seit dem «alten Zürichkrieg» ab 1339 immer wieder von Brandfällen betroffen. Auch der Villmerger-Krieg von 1712, die Kämpfe mit den Franzosen von 1798, die anschliessenden Besetzungen durch Österreicher und Franzosen, der Durchzug der Russen und zuletzt der Sonderbundskrieg von 1847 hinterliessen Brandspuren. So ist es denn verständlich, dass schon früh der Wunsch aufkam, eine Organisation zur wirksamen Bekämpfung von Feuersbrünsten zu schaffen.

Gestützt auf solchen Übelständen war es dann in Wollerau so weit, am 5. November 1864 ist der Grundstein zur heutigen Feuerwehr Organisation gelegt worden.

Grösste Achtung gebührt unseren Vorfahren, die mit der Feuerwehr eine Gemeinschaft gegründet haben, die heute eine nicht mehr wegzudenkende Notwendigkeit und Einrichtung unserer Gesellschaft ist. Wenn man die Geräte bewundert, die um die Jahrhundertwende der Feuerwehr zur Verfügung standen und mit den heutigen modernen Fahrzeugen und Ausrüstung vergleicht, wird einem erst so recht bewusst, welch grossen Entwicklung stattgefunden hat.

Dank dem Verständnis von Gemeinde und Bevölkerung sind wir heute in Wollerau eine gut ausgerüstete und leistungsfähige Feuerwehr.

Die Feuerwehr Wollerau wird für Hilfeleistungen bei Rettungen, Brandfällen, Explosionen, Katastrophen, Elementarereignissen, Öl- und Wasserschäden, Eisrettung, Strassenrettung sowie bei Ereignissen, die einen technischen Einsatz erfordern oder welche die Umwelt gefährden oder schädigen.

Durchschnittlich gibt es pro Jahr 20-25 Einsätze. Bei den 45 Mannschafts-, Kader- und Offiziersübungen sowie weiteren Übungen der Spezialtruppe werden die Korpsangehörigen auf den vielfältigen Einsätzen geschult.

Mannschaftsbestand:

55AdF, 8 Offiziere, 7 Wachtmeister, 6 Korporal

Fahrzeuge:

Tanklöschfahrzeug, Pionierfahrzeug, Atemschutzfahrzeug, Transportfahrzeug, Mannschaftsfahrzeug



Kommandant

Feuerwehr Wollerau

Hptm Schmucki Roman



TAGESPROGRAMM RUNDFAHRT

Tagesprogramm – Rundfahrt

Einschreiben für Rundfahrt	07:00 – 08:30 Uhr	Dorfmat
Festwirtschaft	07:00 – 21:00 Uhr	Dorfmat – Festzelt
Fahrerinformation	08:30 Uhr	Dorfmat – Aula
Start des ersten Fahrzeugs	09:00 Uhr	Dorfmat
Einfahrt	11:30 – 12:30 Uhr	Standplatz
Postenarbeit Wollerau	11:30 – 14:00 Uhr	Dorfmat – Festplatz
Mittagessen	11:30 – 14:00 Uhr	Dorfmat – Festzelt
Start des ersten Fahrzeugs	14:00 Uhr	Dorfmat
Einfahrt	16:30 – 17:30 Uhr	Standplatz
Rangverlesen	18:00 Uhr	Dorfmat – Festzelt

Tagesprogramm – Festplatz

Für alle Besucher	15:15 – 15:45 Uhr	Einsatz der Feuerwehr Wollerau
Für die Kleinen	11:00 – 19:00 Uhr	Hüpfburg, Löschposten und Feuerlöscher Simulator
Für die Grossen	11:00 – 15:00 Uhr	Schaubrennen Dampf Brennereiverein Wollerau



Theiler Druck AG

**Mehr als
Papier
und Farbe!**



Theiler Druck AG
Verenastrasse 2
8832 Wollerau

Tel. 044 787 0300
info@theilerdruck.ch
www.theilerdruck.ch



Walter Schuler
Inhaber

GARAGE SCHULER

Schönenbergstrasse 271
CH-8820 Wädenswil
Tel. 044 680 41 40
Fax 044 680 41 39
garage.schuler@bluewin.ch

WICHTIGE INFO

Einschreiben	Abgabe der Startnummer von 06:30 Uhr bis 08:00 Uhr – Schulhaus Dorfmat.
Fahrerinformation	Um 08:30 Uhr in der Aula Schulhaus Dorfmat, nur Fahrer.
Startzeiten	Pro Startnummer nach Zeitplan.
Startintervall	1 Minutentakt.
Streckenlänge	Die Streckenteile A und B sind jeweils ca. 50km und von jedem Fahrzeug zu absolvieren.
Signalisation	Die Strecke ist mit grünen und roten Hinweisschildern markiert. Weiter liegt dem Bordbuch ein Plan der Streckenführung bei.
Strecke und Startnummer	Fahrzeuge mit dem Buchstaben A befahren immer die Strecke A unter Einhaltung der Startnummernfarbe. Das Gleiche gilt für Fahrzeuge mit dem Buchstaben B und der Strecke B. Nachmittag, Streckenänderung (Wollerau): Strecke A ‚March‘ wird zur Strecke A ‚Horgen‘ und Strecke B ‚Horgen‘ zur Strecke B ‚March‘. Die Startnummer, also Strecke (A oder B) und die Streckenfarbe bleiben immer gleich.
Auf der Strecke	Besonderheiten sind im Plan der Streckenführung vermerkt, es gilt das Strassenverkehrsgesetz (SVG).
Anzahl Posten	Es sind 5 Postenaufgaben zu absolvieren.
Einweisung	Alle Fahrzeuge werden an den Standorten eingewiesen, es ist den zuständigen Personen Folge zu leisten.
Ausstellung	Anschliessend an die Zieldurchfahrten am Mittag und Nachmittag werden die Fahrzeuge ausgestellt.
Rangverkündigung	Die Rangverkündigung findet in der Festwirtschaft um 18:00 Uhr statt.
Festwirtschaft	Es besteht an jedem Ort die Möglichkeit, sich zu verpflegen.
Pannendienst	Es ist dem Vorgehen der Fahrzeugversicherung Folge zu leisten.
Versicherung	Versicherung ist Sache des Teilnehmers.
OK-Kontaktnummern	Streckenchef Kurs „Horgen“ – Arnold Günthard, 079 388 19 34 Streckenchef Kurs „March“ – Lukas Bamert, 079 288 80 63

WIR WÜNSCHEN EUCH EINE SCHÖNE FAHRT.

